



Auszug aus dem Protokoll vom

27. Oktober 2003

222 07.15 Finanzen, Voranschläge

Vorlage Nr. 14/2003: Antrag des Stadtrates auf Genehmigung des Voranschlages und auf Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2004

Referent des Stadtrates

Toni Brühlmann
Ressortvorsteher Finanzen und Liegenschaften

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Voranschlag für das Jahr 2004 wird mit folgenden Endzahlen genehmigt:

1.1 <u>Laufende Rechnung</u> (inkl. Globalbudgets)	Fr.	Fr.
Aufwand (inklusive zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 4,6 Mio. Franken)	101'879'600.--	
Ertrag		
- ordentliche Erträge		63'051'300.--
- Steuern 2004, 119 % von Fr. 30'300'000.--		<u>36'057'000.--</u>
		<u>99'108'300.--</u>
Aufwandüberschuss zulasten Eigenkapital		2'771'300.-- =====

Die Genehmigung des Voranschlages für die Laufende Rechnung schliesst die Gutheissung der nachstehenden Globalbudgets mit den aufgeführten Nettoaufwendungen bzw. Nettoerträgen sowie den dazugehörigen Leistungszielen und Indikatoren ein:

Abfallbewirtschaftung	Nettoaufwand	5'000.--
Alterswohnungen	Nettoaufwand	131'900.--
Haus für Betagte Sandbühl	Nettoaufwand	752'600.--
Hauswartungen	Nettoertrag	7'500.--
Kultur	Nettoaufwand	55'500.--
Schwimmbad Im Moos	Nettoaufwand	172'300.--
Sekundarstufe	Nettoaufwand	5'137'500.--
Stadtbibliothek	Nettoaufwand	309'100.--
Stadtpolizei	Nettoertrag	101'000.--



1.2 Investitionsrechnung

1.2.1 Investitionen im Verwaltungsvermögen

Ausgaben	13'725'000.--	
Einnahmen		<u>720'000.--</u>
Nettoinvestitionen		13'005'000.-- =====

1.2.2 Investitionen im Finanzvermögen

Ausgaben	50'000.--	
Einnahmen		<u>0.--</u>
Nettoinvestitionen		50'000.-- =====

2. Es werden für das Jahr 2004 bezogen:

2.1 bei Annahme eines mutmasslichen Steuerertrages zu 100 % von Fr. 30'300'000.--
eine Gemeindesteuer von 119 % der einfachen Staatssteuer

2.2 eine Personalsteuer von Fr. 24.-- je steuerpflichtige Person (§§ 199 und 200 Steuergesetz).

3. Vormerknahme, dass das Eigenkapital nach Belastung des Aufwandüberschusses gemäss Ziffer 1.1 voraussichtlich rund 18 Mio. Franken betragen wird.

4. Dieser Beschluss wird in abschliessender Zuständigkeit des Gemeinderates gefasst.

Für richtigen Protokollauszug

STADTRAT SCHLIEREN
Präsident Schreiber

Peter Voser

Peter Hubmann